

5. Mai 2022  
1 von 1

### Vorstellung d15 im Stadtteil

Ortsvorsteher Zeidler begrüßt Frau Dr. Sabine Schormann Generaldirektorin der documenta und Herrn Martin Fokken, stv. Leitung Produktion und Technik. Kurator der documenta fifteen ist das indonesische Künstlerkollektiv ruangrupa aus Jakarta. Frau Dr. Schormann erläutert die Gesamtkonzeption „lumbung“ (Reisscheune). Alle Prozesse sind nach dem Prinzip Solidarität, Gemeinschaft, Nachhaltigkeit transparent und offen gestaltet und werden erst während der Ausstellung abgeschlossen, was für Überraschungen sorgen wird. Die Zusammenarbeit mit weltweit vernetzten Künstlerinnen und Künstlern, die alle ähnliche Wertevorstellungen haben, erstreckt sich auf alle Bereiche der Kunst, wie z.B. Malerei, Installationen, Musik, Videokunst. Dabei sind die verwendeten Materialien nachhaltig und re- bzw. upcycelt. Das ruruHaus wird während der Laufzeit der documenta 15 als Welcomecenter genutzt. Ein ÖPNV-Ticket ist im Ticketpreis für die Ausstellung enthalten, für Besucherinnen und Besucher, die mit dem Auto anreisen, gibt es ein Leitsystem vom Parken an der Schwanenwiese bis zu den Ausstellungsorten. Herr Fokken berichtet über die Ausstellungsflächen und Orte, von denen sich einige im Stadtteil Bettenhausen befinden (ehem. Hübnerwerk, Hallenbad Ost, Sandershaus, St. Kunigundis). Der Ausstellungsparcours erstreckt sich vom Kulturbahnhof bis zum Hallenbad Ost. Im Anschluss beantworten Frau Dr. Schormann und Herr Fokken weitere Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder.

Volker Zeidler  
Ortsvorsteher

Jutta Butterweck  
Schriftführerin